

Last-Minute-Sieg

Nach dem schweren Spiel gegen Neuler II in der Vorwoche war am 8. Spieltag mit dem SV Dalkingen eine der bisherigen Überraschungsmannschaften der laufenden Saison zu Gast in Jagstzell.

Der SV startete besser in die Partie und hatte von Beginn an mehr Ballbesitz. Es dauerte jedoch bis zur 10. Minute bevor man die erste gute Möglichkeit im gegnerischen 16er hatte. Die Gäste verteidigten anschließend sehr kompakt und fanden selbst immer besser ins Spiel. Für die Jagstzeller Offensive wurde es in der Folge immer schwieriger das Spiel zu kontrollieren. Man fand einfach nicht die richtigen Mittel und Wege für einen schnellen Vorstoß. Nach einer halben Stunde hatte Christian Vaas dann die bis dahin beste Chance auf den Führungstreffer. Aus kurzer Distanz setzte er den Ball aber leider nur an den Pfosten. Kurz vor der Pause kratzte Dalkingens Torwart dann noch einen Kopfball aus nächster Nähe von der Linie und verhinderte somit den Rückstand der Gäste. Die zweite Hälfte begann wieder mit dem etwas besseren Start für Jagstzell. Nach wenigen Minuten hatte man bereits einige Chancen zu Buche stehen. Im weiteren Verlauf mauerten die Gäste dann aber fast nur noch. Durch die defensive Grundstellung des SV Dalkingen wurde das Spiel immer zäher und langsamer. Jagstzell versuchte zwar häufig Akzente zu setzen, bis auf ein paar Chancen durch Standardsituationen, kam jedoch kaum etwas zustande. Meistens neutralisierten sich die beiden Teams und so wurde die Schlussviertelstunde hauptsächlich von Fouls und hart geführten Zweikämpfen auf beiden Seiten bestimmt. In der letzten Minute der regulären Spielzeit schaltete Heiko Bruck, nach fehlerhaftem Aufbauspiel der Gäste, am schnellsten. Durch schönes Gegenpressing eroberte er ca. 20 Meter vor dem gegnerischen Tor den Ball und verwandelte „Eiskalt“ mit einem tiefgezogenen Schuss zum 1:0. In der Nachspielzeit ließ Jagstzell nichts mehr anbrennen und so blieb es beim knappen, aber in der Summe verdienten Heimsieg. Durch die gewonnen 3 Punkte und die überraschenden Niederlage der SG Schrezheim gegen Eggenrot, konnte der SV Jagstzell erstmals in dieser Saison die Tabellenführung übernehmen.

Reserve:

Die erste Hälfte begannen die Jagstzeller mit einem druckvollen Start. Bereits nach wenigen Minuten war klar, dass der SV die spielbestimmende Mannschaft sein würde. So hatte man in der Anfangsphase alle paar Minuten gute Möglichkeiten, konnte aber keine davon für eine schnelle Führung nutzen. In der Summe war man offensiv einfach nicht in der Lage die tiefstehenden Dalkinger Abwehr zu knacken. Bis zum Halbzeitpfiff hatte der SV deutlich mehr vom Spiel war aber vor dem Tor viel zu ungefährlich. Zu Beginn der zweiten Hälfte führte sich dieser Trend fort, bis Matthias Rettenmeier in der 54. Minute nach guter Vorarbeit über die rechte Seite den überfälligen Führungstreffer erzielte. Im weiteren Verlauf war Jagstzell fast über die gesamte Zeit überlegen, konnte aber nicht nachlegen. Bis in der 86. Minute der gegnerische Keeper einen strammen Schuss von Marcel Gerstmeier nur Abklatschen lies. Diese Vorlage nahm Christoph Schindler dankend an und staubte zum 2:0 ab. Dabei blieb es und die Reserve verbuchte den zweiten Sieg in Folge.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, den 20.10. ist der SV Jagstzell zu Gast bei der SGM Union Wasseralfingen II.

Spielbeginn: 1. Mannschaft 13:00 Uhr
2. Mannschaft spielfrei